



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen
am 9. November 2022

Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

<u>Vorsitz :</u>	Dr. Reinhard Völker
Anwesende Ausschussmitglieder:	siehe Anlage 1
Ferner anwesend:	siehe Anlage 2
Tagesordnung:	siehe Anlage 3
Veröffentlichung:	siehe Anlage 4
Beginn (öffentlicher Teil): 17:05 Uhr	Ende:18:25 Uhr

Bestandteil dieser Niederschrift sind die Drucksachenbände zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse mit den in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen (SV) der öffentlichen und nicht-öffentlichen Drucksachenlisten 31/22 bis 35/22.

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigefügt.

Die Sitzung ist gemäß § 88 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Zu den Redebeiträgen gilt das gesprochene Wort.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird festgestellt, dass zur Bürgerfragestunde das Wort nicht gewünscht wird.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Öffentliche Sitzung

Tagesordnung I

- 0356** Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden
- Der Stadtverordnete Prof. Dr. Walid Hafezi wird zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden gewählt.
- Einstimmig
- 0357** Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen am 21.09.2022 und 29.09.2022
- Einstimmig genehmigt
- 0358** **22-F-22-0025**
- ESWE Verkehr beendet Sponsoring ohne vorherige Kommunikation
-Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom
2. November 2022-
- Der Alternativantrag der AfD-Fraktion wird gegen die Stimme der AfD abgelehnt.
- Der Änderungsantrag von FW/Pro Auto wird von den Antragstellern übernommen.
- Der Antrag von CDU und FDP wird zu den Punkten 6 und 7 bei Enthaltung der AfD mit den Stimmen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt abgelehnt.
- Der Antrag wird bei Enthaltung der AfD in der geänderten Fassung angenommen.
- 0359** **22-F-63-0110**
- Beratungsaufträge
-Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, DIE LINKE. und Volt vom
2. November 2022-
- Punkt 2 des Antrags wird um den Klammerzusatz „>10.000 €“ ergänzt.
- In dieser Fassung einstimmig angenommen

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen am 9. November 2022

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

0360 22-F-69-0062

Sachstand der Überarbeitung des Beteiligungskodex
Antrag der Stadtverordnetenfraktion der Fraktionen von FDP, CDU und BLW/ULW/BIG vom
2. November 2022-

Der Magistrat wird gebeten, im Anschluss an die nächste oder übernächste Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen den Arbeitskreis Beteiligungskodex zu laden, um dort zum aktuellen Sachstand der Novellierung zu berichten.

Der Antrag ist damit und durch die Aussprache erledigt.

Einstimmig

0361 22-F-63-0111

Landeshauptstadt Wiesbaden als Arbeitgeberin
-Antrag der Fraktionen Volt & Bündnis 90/Die Grünen, SPD und DIE LINKE vom 2. November 2022-

Gegen AfD angenommen

Die Beratung dieses TOP erfolgt gemeinsam mit dem umgesetzten TOP II/3
„Demografischer Wandel; Altersstrukturen-Analyse der Ämter und Gesellschaften“.

0362 21-J-43-0004

Gleichstellung des Vergabeverfahrens der Haushaltsmittel des Ausländerbeirates mit dem Vergabeverfahren der Ortsbeiräte
- Antrag des Ausländerbeirates vom 11.12.2019 -

Der Ausländerbeirat wird gebeten, den Wunsch auf Verlängerung der Evaluationszeit um 6 Monate bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17.11.2022 zu begründen.

Einstimmig, Entscheidung in der Stadtverordnetenversammlung am 17.11.2022

0363 22-V-20-0043

Einführung des Zero-Base-Budgeting-Prinzips zur Aufstellung des Doppelhaushalts 2024/2025

Einstimmig beschlossen

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

0364 Bericht des Stadtkämmerers zur aktuellen Haushaltssituation

Kenntnisnahme

0365 Verschiedenes

Akteneinsicht ESWE Verkehr:

Es besteht Einvernehmen, ESWE Verkehr (nochmals) aufzufordern, eine komplette Woche für flexibel zu vereinbarende Termine vorzuschlagen.

Der Ausschuss fordert die Vorlage aller Akten, auch die des Dezernats V.

Digitale Dokumente sollen auch digital in einem Datenraum zur Verfügung gestellt werden.

Der Magistrat wird gebeten, den Stadtverordneten einen ungestörten Austausch während der Akteneinsicht zu ermöglichen.

Hearing Anlagerichtlinien:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass am 22.11.2022 der Sternschnuppenmarkt eröffnet wird und dadurch der Zutritt zum Rathaus erschwert ist.

Das Hearing kann von allen interessierten Stadtverordneten besucht werden.

Der Magistrat wurde gebeten, die Presse über die Veranstaltung zu informieren.

Einstimmig

0325 Tagesordnung

Die Beratung des TOP I/6 erfolgt gemeinsam mit dem auf TO I umgesetzten TOP II/3.

Stv. Gabriel nimmt an der Abstimmung zu TOP IV/1 nicht teil (§ 25 HGO).

Einstimmig

Tagesordnung II

0326 **08-F-01-0041**

Mehr Transparenz bei Liegenschafts- und Garagenfonds
-Antrag der SPD-Fraktion vom 09.04.2008-

Einstimmig

0327 **21-F-63-0040**

Anpassung der Zuschussrichtlinien für Großveranstaltungen mit städtischem Zuschuss

- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 24.11.2021 -

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen am 9. November 2022

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

gegen AfD

0328 22-F-69-0039

Demografischer Wandel; Altersstrukturen-Analyse der Ämter und Gesellschaften
-Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 29.06.2022-

Der Magistrat wird gebeten, seine Antwort zu überarbeiten und zu Punkt 5 ausführlicher
(mit Zahlenmaterial) zu antworten.

Enthaltung AfD

0329 22-V-01-0029

Entscheidungsvorlage zur Nichtöffnung der Henkell-Kunsteisbahn in der Wintersaison
2022/23

Enthaltung CDU

0330 22-V-02-8005

Landesprogramm Zukunft Innenstadt 2022 - Biebrich

Enthaltung CDU

Die CDU-Fraktion stimmt der Sitzungsvorlage unter Berücksichtigung der
Änderungswünsche der Ortsbeiräte zu.

0331 22-V-04-0012

Zuschuss Schlittschuhfläche auf dem Kindersternschnuppenmarkt

Einstimmig

0332 22-V-06-0012

Verlängerung der Mietpreisbremse bei GWW und GeWeGe

gegen FDP und AfD

0333 22-V-20-0030

Bericht zum Sperrvermerk nach Kassenwirksamkeit für das Haushaltsjahr 2022

Einstimmig

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

0334 22-V-20-0035

Prüfung der wirtschaftlichen Betätigung der Landeshauptstadt Wiesbaden gemäß § 121 (7) HGO

Enthaltung AfD

0335 22-V-33-0004

Vorabfreigabe von Haushaltsmitteln für Integrationsaufgaben

gegen AfD

0336 22-V-40-0007

1:1-Ausstattung Wiesbadener SuS mit mobilen digitalen Endgeräten ab dem Schuljahr 2022/2023 ab Jg. 5

gegen CDU, Enthaltung FDP

Protokollerklärung CDU:

Die CDU Fraktion begrüßt grundsätzlich, dass die Digitalisierung an den Wiesbadener Schulen vorangetrieben wird, lehnt die Sitzungsvorlage jedoch aus inhaltlichen Gründen ab. Die CDU Fraktion sieht in der Tatsache, dass die Eltern eine Eigenbeteiligung i.H.v. 120,00 €/jährlich pro Kind tragen sollen, nicht mit der Lernmittelfreiheit des Landes Hessen vereinbar und halten das angestrebte Vorgehen für nicht vertretbar. Es ist nicht nachvollziehbar, wieso die „bring-your-own-device“-Möglichkeit in der Sitzungsvorlage nicht ausreichend berücksichtigt wird. Eltern, die bereits über ein funktionsfähiges Endgerät für ihre Kinder verfügen, sollten die Möglichkeit haben, dieses nutzen zu dürfen. Dadurch würden die Eltern nicht nur entlastet, sondern auch entsprechende Ressourcen geschont werden.“

Protokollerklärung FDP:

Die FDP-Fraktion lehnt den vom Magistrat vorgeschlagenen Zeitplan ab. Mit dem vorgelegten Vorschlag würde es 7 Jahre dauern, um alle Schülerinnen und Schüler mit Tablets auszustatten. Das ist angesichts der digitalen Revolution und dem dringenden Bedarf an digitaler Bildung nicht akzeptabel. Die Freien Demokraten haben bereits in den letzten Haushaltsberatungen vorgeschlagen, die Wiesbadener Schülerinnen und Schüler binnen zwei Jahren mit digitalen Endgeräten auszustatten und halten an dieser Forderung fest.

Die FDP-Fraktion lehnt außerdem die Kostenbeteiligung der Eltern ab. Tablets als „Schulbuch der 2020er-Jahre“ müssen aus Sicht der Freien Demokraten im Rahmen der Lernmittelfreiheit kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.

0337 22-V-40-0018

Medienentwicklungsplan 3.0 - 2022-2025 für die Wiesbadener Schulen

Seite 7 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen am 9. November 2022

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Einstimmig

0338 22-V-41-0017

Vorabfreigabe Kultur 1. Quartal 2023

gegen AfD

0339 22-V-51-0011

Kommunale Zuschussförderung im sozialen Mietwohnungsbau - Erweiterung der Richtlinie zur kommunalen Mitfinanzierung (Ausführungsvorlage)

gegen AfD, Enthaltung FDP

0340 22-V-51-0044

Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90; Einrichtung einer Natur-Kindertagesstätte durch den Träger La Li Lu Freudenberg Kindertagesstätte Natur und Kunst e. V.

Einstimmig

0341 22-V-52-0011

Austausch des Kunstrasenplatzes auf dem Sportplatz Erbenheim

Einstimmig

0342 22-V-52-0014

Generalsanierung der SH "Hans-Jürgen Portmann-Halle" - Ausführungsvorlage

Einstimmig

0343 22-V-70-0002

Jahresabschluss 2021 der ELW - Feststellung des Jahresabschlusses; Ergebnisverwendung

Enthaltung Freie Wähler/pro Auto

0344 22-V-70-0003

Bestellung des Wirtschaftsprüfers für die Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden für das Wirtschaftsjahr 2022

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Einstimmig

0345 22-V-81-0001

WLW - Jahresabschluss 2021

Einstimmig

0346 22-V-81-0002

WLW (81) - Bestellung des Wirtschaftsprüfers für das Geschäftsjahr 2022

Einstimmig

NÖ Tagesordnung II

0347 22-V-04-0013

Projekt Alltagsengel - Abschluss eines Vergleich zwischen dem AWO Kreisverband Wiesbaden und der LHW

Enthaltung CDU, FDP und AfD

Stv. Gabriel nimmt gem. § 25 HGO an der Abstimmung nicht teil.

0348 22-V-05-0026

Entscheidung über den Vollzug des Vertrages über die Entsorgung von kommunalen Siedlungsabfällen zwischen der MBA Wiesbaden GmbH und der Knettenbrech + Gurdulic Service GmbH & Co. KG.

gegen CDU und FDP

Protokollerklärung FDP:

Die FDP-Fraktion lehnt die Vorlage ab, da keine Stellungnahme der Geschäftsführung der MBA Wiesbaden vorliegt. Aus den Einlassungen der beauftragten Rechtsanwaltskanzlei geht nicht hervor, wieso der Dialog mit der Geschäftsführung vorab nicht gesucht wurde. Aus unserer Sicht hätte zumindest das zuständige Dezernat die Stellungnahme der Geschäftsführung einholen und Vorlage beifügen müssen.

0349 22-V-06-0014

Erwerb und projektbezogene Betrauungen für eine Teilfläche der ehemaligen US-Liegenschaft Kastel Housing

Einstimmig

Seite 9 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen am 9. November 2022

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

0350	22-V-20-0045	
	Monatsberichterstattung der städtischen Beteiligungsunternehmen per 31.08.2022 gemäß StVV 0286 vom 17.09.2020	
	Einstimmig	
0351	22-V-20-0046	
	Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft	
	gegen AfD	
0352	22-V-23-0203	
	Petersweg-Ost, Kastel, Anpassung von Vertragsfristen	
	Einstimmig	
0353	22-V-23-0205	
	Petersweg Ost - Verkauf eines Gewerbegrundstücks	
	Einstimmig	
0354	22-V-23-0319	
	Auflösung eines Erbbaurechtsvertrages	
	Einstimmig	
0355	22-V-20-0044	
	Gesamtabschluss der Landeshauptstadt Wiesbaden zum 31.12.2021 - Information über die wesentlichen Ergebnisse	
	Einstimmig	

Anlagen

Seite 10 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen am 9. November 2022

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	----------------------------------------

Wiesbaden, 11.2022

Vorsitzender

Schriftführerin

Dr. Reinhard Völker

Elke Kessel